

# DER OVERFREUND



**Hamburg räumt auf!**  
Und die Overfreunde?

S. 6-7

**Protokoll JHV 2019**

S. 10-17

**Gewusst wie!**  
Das große FAQ

Overfreund 02/19 S. 17-19

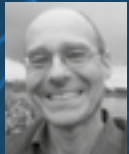
# Vorstand



1. Vorsitzender  
**Maximilian Fiedler**  
Rübenkamp 267, 22337 Hamburg  
E-Mail: 1.vorsitz@overfreunde.de  
Telefon: 0176/64 00 26 11



Kassenwart  
**Rainer Ruffer**  
Elbblocken 1a, 22605 Hamburg  
E-Mail: kassenwart@overfreunde.de  
Telefon 040/880 22 55



Overplatzwart  
**Bernd Achilles**  
Meißnerstraße 32, 20259 Hamburg  
E-Mail: overwart@overfreunde.de  
Telefon 040/43 28 17 08



2. Bootshauswart  
**Hartwig Waschkau**  
Dorfstraße 31, 25370 Seester  
E-Mail: 2.bootshauswart@overfreunde.de  
Telefon 0177/4656207



Wanderwart  
**Gisela Bünsch**  
Gilcherweg 68a, 22393 Hamburg  
E-Mail: wanderwartin@overfreunde.de  
Telefon 040/63 68 49 86



1. Jugendwart  
**Valentin Buckl**  
Rimbartweg 7c, 22529 Hamburg  
E-Mail: 1.jugendwart@overfreunde.de  
Telefon 0159/01315058



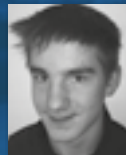
2. Vorsitzende  
**Jutta Holtzheimer**  
Niederreihe 35, 25358 Hohenfelde  
E-Mail: 2.vorsitz@overfreunde.de  
Telefon 0178/723 79 62



Schriftwart  
**Andreas Meyer**  
Hohe Liedt 71, 22417 Hamburg  
E-Mail: schriftwart@overfreunde.de  
Telefon 040/27 80 61 85



1. Bootshauswart  
**Rolf Mühlhausen**  
Niederreihe 35, 25358 Hohenfelde  
E-Mail: 1.bootshauswart@overfreunde.de  
Telefon 0178/551 82 87



Wildwasserwart  
**Lasse Mühlhausen**  
Niederreihe 35, 25358 Hohenfelde  
E-Mail: wildwasserwart@overfreunde.de  
Telefon 0157/79 88 47 44



2. Jugendwart  
**Stine Meincke**  
Berner Allee 47, 22159 Hamburg  
E-Mail: 2.jugendwart@overfreunde.de  
Telefon 0176/514 219 79

E-Mail [info@overfreunde.de](mailto:info@overfreunde.de)  
Internet [www.overfreunde.de](http://www.overfreunde.de)



# Editorial

## Liebe OH-ler

der Sommer kommt. Wir starteten in die Saison mit Regen und Kälte. Jetzt durften wir schon einige Sonnentage mit den Kindern ausnutzen. So langsam aber sicher kommen dann auch die angenehmen Temperaturen.

Wenn wir gerade nicht privat paddeln, sind wir donnerstags mit den OH-Minis und Youngstern auf dem Wasser unterwegs und erleben jede Woche mit ihnen etwas Neues.

Diesen Monat geht es für uns mit den Overfreunden nach Italien ins Piemont. Wildwasser und Spaß pur, bei 25 Grad.

Die Vorfreude ist schon sehr groß, auf unsere Reise und wir sind auch schon sehr auf den Sommer in Hamburg gespannt.

Wir wünschen Euch weiterhin eine schöne Paddelsaison,,

*Stine und Valentin*

# Bootshausdienst April 2019

## KÖNIGSWETTER für den Bootshausdienst

Am Samstag, den 30.03. haben sich wieder jede Menge Mitglieder im Vereinshaus eingefunden, um gemeinsam den Frühjahrsputz und diverse Reparatur- und Erneuerungsarbeiten anzugehen. Wie immer wurden die Ecken ausgefegt, Spinnweben entfernt, die Küchenzeile geputzt, das Bootshaus und die Werkbank aufgeräumt – zeitgleich wurden die Boote repariert, Spritzdecken sortiert, am Anlegesteg die alten Bretter ausgetauscht, ein neuer Unterstand neben dem Bootshaus erstellt, das Dach gereinigt, der alte Lack von den Fensterrahmen gekratzt und die Rahmen neu lackiert und vieles mehr!



Katja



*Lothar Peiler*

\*28.10.1937

†27.03.2019

Am 27.3.2019 verstarb Lothar Peiler im Alter von 81 Jahren. Lothar war über 50 Jahre als aktiver Wassersportler Mitglied bei den Overfreunden. Als das Bootshaus, Anfang der 90er Jahre neu gebaut werden musste, war Lothar als zweiter Vorsitzender tatkräftig dabei.

In guter Erinnerung bleiben auch eine Vielzahl schöner Wanderfahrten auf Seen und Flüssen mit ihm. Unvergessen bleiben die vielen Fahrten in Mecklenburg, auf Elbe, Weser u.A. .

Lothar, du bleibst uns in sehr guter Erinnerung.



Gert-Werner Scheer

# Hamburg räumt auf!

Und die Overfreunde helfen kräftig mit!

Bente definiert uns Wasserratten so: „... sympathische Wesen, welche vor allem im Sommerhalbjahr abends aus dem Büro und Wohnung flüchten, um auf einem schwimmenden Untersatz auf Hamburger Gewässern die Seele baumeln zu lassen.“ Diese wunderbare Formulierung möchte ich – jedenfalls für den ersten Tag nach Beginn des Sommerhalbjahres – ein klein wenig ergänzen. An diesem sonnigen Sonntag haben nämlich neun Overfreunde plus fünf Gäste nichts baumeln lassen, sondern alles

Mögliche von der Wasseroberfläche aufgehoben, erst vor sich auf der Spritzdecke gesammelt und dann in den von der Stadtreinigung zur Verfügung gestellten Müllsäcken verschwinden lassen. In knapp zwei Stunden haben wir auf diese Weise auf dem kurzen Weg zwischen Isebekkanal und Rondeelteich vier große Müllsäcke gefüllt mit weggeworfenen Flaschen und anderem Müll gefüllt. Als besonderes Sperrgut kam noch der Rest eines verrosteten Fahrrades dazu. Nele und Simone haben ein wahres Schwerge-



wicht von einem Polstersessel an Land gewuchtet.

Wie schön, dass es nach dem Einpacken des Mülls am Bootshaus viele Tüten mit Selbstgebackenem zum Auspacken gab, was dann gemeinsam verspeist worden ist.

Vielen Dank dafür, liebe Simone!

PS. Ich werde weiterhin neben dem genüsslichen Paddeln, immer mal wieder das von der Wasseroberfläche pflücken, was da nicht hingehört



Jan





## Beitragsordnung

Mit Beginn einer Mitgliedschaft beim Wassersportverein Overfreunde Hamburg e.V. hat jedes Mitglied einen entsprechenden Beitrag zu entrichten. Der Beitrag kann nur durch das Lastschriftverfahren gezahlt werden. Mit dem Aufnahmeantrag ist daher eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Die Beiträge und Nutzungsgebühren werden vierteljährlich im Voraus erhoben.

Folgende Mitgliedschaften und Beiträge sind vorgesehen:

### **Einzelmitgliedschaft, erwachsen**

Mensch über 18 Jahre = € 10,00 monatlich

### **Paarmitgliedschaft**

2 Menschen über 18 Jahre in Haushaltsgemeinschaft (1 Adresse, 1 Konto für Beiträge) = € 16,00 monatlich

### **Familienmitgliedschaft 1**

1 Mensch und dessen Kinder unter 18 Jahren in Haushaltsgemeinschaft (1 Adresse, 1 Konto für Beiträge) = € 12,00 monatlich

### **Familienmitgliedschaft 2**

2 Menschen und deren Kinder unter 18 Jahren in Haushaltsgemeinschaft (1 Adresse, 1 Konto für Beitrag) = € 18,00 monatlich

### **Einzelmitgliedschaft, jugendlich**

Menschen unter 18 Jahren = € 5,00 monatlich

### **Einzelmitgliedschaft, ermässigt**

Mensch über 18 Jahre in der Ausbildung oder arbeitslos (ein Beleg hierfür muss dem Kassenswart zu Beginn eines Kalendervierteljahres vorliegen; eine verspätete Vorlage kann nicht berücksichtigt werden) = € 5,00 monatlich

### **Einzelmitgliedschaft, fördernd**

Mensch über 18 Jahre, der nicht aktiv am Vereinsleben teilnimmt und/oder das Vereinsmaterial nicht nutzt = € 5,00 monatlich

### **Bootsplatz**

Liegeplatz für 1 Kajak oder Canadier im Bootshaus (mit dem Bootsplatz verbunden ist nicht automatisch das sofortige Anrecht auf einen Schlüssel. Die „12-Monats-Regel“ gilt dennoch) = € 5,00 monatlich

### **Hütte in Over**

Die Pachtbeiträge für die Hütten werden von den Hüttennutzern übernommen (2017 bspw. € 180,00 jährlich für eine tiefgelegene bzw. € 257,50 jährlich für eine hochgelegene Hütte).

Bei Übernahme einer Hütte durch einen neuen Nutzer einigen sich der ehemalige und der neue Nutzer über evtl. Abstandszahlungen selbstständig.

### **Pachtplatz Over**

Bei Nutzung einer Hütte in Over ebenfalls zu entrichten (z.B. für die anteilige Mitbenutzung der sanitären Anlagen etc.) = € 5,00 monatlich pro Hütte

### **Aufnahmegebühren**

Für erwachsene Mitglieder einmalig € 80,00. Für Menschen in der Ausbildung oder arbeitslos (Beleg erforderlich) einmalig € 40,00. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren zahlen einmalig € 40,00.

### **Arbeitsstunden**

Unsere aktiven Mitglieder im Alter von 18 bis 65 Jahren sind pro Kalenderjahr zu sechs Stunden Vereinsarbeit verpflichtet. Aktive Mitglieder zwischen 14 und 18 Jahren müssen 4 Arbeitsstunden pro Jahr leisten. Alle anderen Vereinsmitglieder können Arbeitsstunden leisten – müssen jedoch nicht. Jede nicht geleistete Arbeitsstunde muss mit € 15,00 abgegolten werden. Arbeitsstunden sind innerhalb einer Beitragsgemeinschaften (Familie/Partnerschaft) übertragbar.

Über eine Befreiung von den Arbeitsstunden entscheidet der Vorstand auf Antrag des Mitglieds im Voraus. Befreiungen im Nachhinein sind nicht möglich!

Beschluss der Mitgliederversammlung vom 26. Januar 2017

# Impressum

## **Mitgliederzeitschrift**

Wassersportvereins „Overfreunde Hamburg e. V.“  
Isekaï 10, 20249 Hamburg, Tel. Bootshaus 040/480 76 82  
(nicht ständig besetzt) V. I. S. D. P. Britta C. M. Fehrmann  
E-Mail [overfreund@overfreunde.de](mailto:overfreund@overfreunde.de)

## **Leserbriefe und andere Beiträge**

Die Leser von „Der Overfreund“ freuen sich über jeden Text- und/oder Bildbeitrag. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass die Beiträge und Leserbriefe die Meinung der VerfasserInnen und nicht die der Redaktion wiedergeben. Die Redaktion muss sich jedoch Kürzungen, durch das Layout vorgegebene Änderungen und eventuelle kleine Rechtschreibkorrekturen vorbehalten.

## **Bildnachweis**

Britta F.: Titel, 4; Jan T., Dirk B.: 6,7

## **Rechte**

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Einsendung der Unterlagen dem Verein „WSV Overfreunde Hamburg e. V.“ die Nutzungsrechte für die Verwendung in Vereinszeitschrift und Internet bis auf Widerruf einräumen. Ein Honoraranspruch entsteht grundsätzlich nicht. Der Einsender garantiert zudem, dass er und nur er der Urheber der gelieferten Bilder und Texte ist und Ansprüche Dritter an dem Material nicht besteht.

## **Monatsbeiträge (alle Beträge in EUR)**

Einzelmitgliedschaft (erwachsen<sup>1</sup> 10,00; jugendlich<sup>1</sup> 5,00; ermässigt<sup>1,2</sup> 5,00; fördernd<sup>1</sup> 5,00), Paarmitgliedschaft<sup>1</sup> 16,00; Familienmitgliedschaft 1\* 12,00 Familienmitgliedschaft 2<sup>1</sup> 18,00; Bootsliegeplatz (mit Warteliste!) 5,00; Aufnahmegebühr einmalig 80,00 (Jugendliche, Arbeitslose<sup>2</sup>, Studenten<sup>2</sup>, Auszubildende<sup>2</sup> einmalig 40,00)

<sup>1</sup>= genaue Definition: siehe Beitragsordnung, gültig seit dem 01.04.2017; <sup>2</sup>= Nachweis erforderlich

## **Vereinsarbeit**

Unsere aktiven Mitglieder im Alter von 18 bis 65 Jahren sind pro Kalenderjahr zu 6 Std. Vereinsarbeit verpflichtet. Aktive Mitglieder zw. 14 und 18 Jahren müssen 4 Arbeitsstunden pro Jahr leisten. Alle anderen Vereinsmitglieder können Arbeitsstunden leisten – müssen jedoch nicht. Jede nicht geleistete Arbeitsstunde muss mit 15,00 abgegolten werden. Arbeitsstunden sind innerhalb einer Beitragsgemeinschaften (Familie/Partnerschaft) übertragbar.

## **Kündigung**

Die Mitgliedschaft ist jeweils zum Quartalsende kündbar. Die schriftliche Kündigungserklärung muss dazu jeweils bis zum Ende des jeweiligen Vormonates vorliegen.

# Protokoll Jahreshauptversammlung 2019

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2019 WSV OVERFREUNDE HAMBURG e. V

### Protokoll

Datum: Donnerstag, 31. Januar 2019,

Beginn: 19.09 Uhr, Ende: 21.16 Uhr

Ort: OH-Bootshaus, Isekai 10, 20249 Hamburg

### TOP 1 Eröffnung, Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Max Fiedler, begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die OH-Jahreshauptversammlung 2019. Die Einladung zur Jahreshauptversammlung ist ordnungsgemäß ergangen. Er stellt fest, dass die Jahreshauptversammlung in allen Punkten der Tagesordnung beschlussfähig ist. Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind nicht eingegangen.

Die Mitglieder des Vorstands sind, mit Ausnahme von Andreas Meyer und Oskar Völsch (beide entschuldigt), anwesend, ebenso die Kassenprüfer Berid Meincke und Ronald Brock.

Insgesamt sind 45 erwachsene und drei jugendliche Mitglieder, sowie ein Gast erschienen. Davon sind 45 Mitglieder wahlberechtigt.

### Gedenken, Ehrungen und Danksagungen

Max bittet um eine Schweigeminute für den Verstorbenen Architekten unseres Bootshauses Klaus Löwe, die stehend eingehalten wird.

Da unser Ehrevorsitzender Karl-Ludwig Werner gerade im Krankenhaus weilt, übergibt Max an Sybille Ruffer, die einen

Brief mit Genesungswünschen vorbereitet hat, auf dem diejenigen unterschreiben, die möchten. Weiterhin fertigt sie ein Gruppenfoto aller Anwesenden an, das Karl-Ludwig erhalten soll.

Die 2. Vorsitzende Jutta Holtzheimer ehrt nachfolgendes Mitglied für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Verein und überreicht eine silberne Ehrennadel, einen Gutschein und ein Präsent.

- 25 Jahre: Wiebke Suhk (1.10.1993)

Nicht anwesend sind die folgenden Mitglieder und erhalten die Präsente per Post oder Boten:

- 25 Jahre: Jürgen Engeland (1.8.1993)
- 25 Jahre: Rolf-Nicold Jäger (1.12.1993)

Folgendes Mitglied weist daraufhin, dass ein Fehler bei dem in SEWOBE hinterlegten Eintrittsdatum vorliegt, da er erst seit etwa 2011 Mitglied sei. Es wird vermutet, dass das etwas mit dem PAGS-Eintrittsdatum zu tun hat und soll überprüft bzw. korrigiert werden.

- 25 Jahre: Dirk Hohnekamp (1.1.1994/ Termin falsch)

Da auch folgende Mitglieder nicht anwesend sind, zur PAGS gehören und laut SEWOBE seit 25 Jahren im Verein sind, wird angeregt, das zu überprüfen, bevor die Geschenke und Urkunden übergeben werden.

- 25 Jahre: Manfred Jäger (1.10.1993)
- 25 Jahre: Marcus Dahlke (1.7.1993)

### TOP 2 Genehmigung des Protokolls der JHV vom 25. Januar 2018.

Das Protokoll der JHV vom 6. März 2018 wird mit 43 Stimmen bei 2 Enthaltungen

und ohne Gegenstimmen einstimmig genehmigt.

### TOP 3 Abstimmung über eingelegte Berufungen gegen die Ausschlüsse der Mitglieder Thomas und Vincent Kaufmann.

Grund gemäß §10 Absatz (3) der Satzung: Wiederholter Verzug (seit 2013) bei Zahlung der Mitgliedsbeiträge und Arbeitsstunden  
Thomas Kaufmann ist anwesend, Vincent Kaufmann (17Jahre) ist nicht anwesend.  
Max legt den Sachverhalt (geplatze Bankeinzüge, Mahnungen, gewährte Ausnahmen, nicht eingehaltene Verabredungen, Empfehlung für „Kids in die Clubs“ für den minderjährigen Vincent Kaufmann, etc.) dar. Thomas beschreibt seine schwierige Situation und verspricht Besserung. Nach einer angeregten Diskussion wird die Berufung von Thomas Kaufmann mit 31 Stimmen bei 3 Gegenstimmen und 12 Enthaltungen abgelehnt, so dass der Vereinsausschluss wirksam wird. Auch Vincent Kaufmanns Berufung wird mit 25 Stimmen bei 6 Gegenstimmen und 14 Enthaltungen abgelehnt. Auch dieser Ausschluss wird wirksam. Thomas Kaufmann gibt seinen Schlüssel an den Bootshauswart zurück und verlässt zusammen mit dem Gast die Versammlung.

### TOP 4 Jahresbericht des Vorstandes

1. Vorsitzender Max Fiedler

Max berichtet, dass 2018 vier ordentliche Vorstandssitzungen stattgefunden haben. Unter anderem wurden Themen aus der JHV 2018 behandelt, z.B. sich mit der Möglichkeit einer Satzungsänderung zum Wahlrecht zu beschäftigen. Außerdem wurden sämtliche Baumaßnahmen des vergangenen Jahres besprochen. Seit Ende letzten

Jahres haben wir auch die offizielle Patenschaft für die Böschung zwischen dem Fußweg und unserem Grundstück vom Bezirksamt übertragen bekommen. Damit sind wir berechtigt, leichte naturnahe Bepflanzung in dem Bereich vorzunehmen. Jörg C. hat sich damit bereits befasst und wird zur Mithilfe aufrufen.

Max berichtet von einer Sommeraktion, bei dem Anfängerpaddeln (6 Wochen lang) von Lisa und Neele angeboten wurde. Das Angebot wurde v.a. im Wanderpaddelbereich sehr gut angenommen, sodass daraus bereits Ideen für das Jahr 2019 abgeleitet wurden. Max hat weiterhin das neue Aufnahmeverfahren nochmal vorgestellt, die Stempelkarte: Hat ein Interessent acht Mal am Vereinsangebot teilgenommen, wird er sofort in den OH aufgenommen. Dazu muss nur die Stempelkarte vom jeweiligen Ansprechpartner mit Datum unterschrieben werden. Vorteil sei, man lerne sich besser kennen und bevorzugt engagierte/aktive Mitglieder, die nicht nur für private Feiern am Bootshaus in den Verein eintreten. Neue Mitpaddler werden dann nicht mehr von langen Wartelisten abgeschreckt. Weiterhin hat der OH mit den Vorbereitungen zum 100-jährigen Jubiläum begonnen. Im Februar und im November 2018 wurde sich bereits zweimal dazu getroffen, das nächste Planungstreffen ist am 7. Mai 2019. Die anstehenden Aufgaben wurden in Themenblöcken aufgeteilt, die einem Hauptansprechpartner zugewiesen wurden. Eine offizielle Veranstaltung soll am Donnerstag, den 27. Mai 2021 (Gründungstag) stattfinden, das große Bootshausfest dann am Samstag, den 29. Mai 2021. Weiterhin war das Jahr 2018 stark von der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) geprägt, die im Mai 2018 in Kraft ge-

treten ist. Mit der Hilfe von Heiko K. haben wir uns auf die DSGVO eingestellt und haben unsere Formulare, die Homepage und (hoffentlich heute) nicht zuletzt auch die Satzung daraufhin angepasst. Weiterhin legen wir unseren Fokus auf einen verantwortungsvollen und vertraulichen Umgang mit den Mitgliederdaten und haben Jutta zur Datenschutzbeauftragten im Verein ernannt.

Max dankt allen Vorstandskollegen sowie den vielen weiteren aktiven Mitgliedern, die den Betrieb in unserem Bootshaus überhaupt ermöglichen.

Max erwähnt weiterhin, dass ein Freiwilliger gesucht wird, der einen Erste Hilfe Kurs für Mitglieder in diesem Jahr auf die Beine stellen könnte. Max ermutigt die Anwesenden, allgemeine Verbesserungsvorschläge immer an den Vorstand heranzutragen. Der Vorstand freut sich über jeden Vorschlag sowie über Jeden, der sich in irgendeiner Form in den Verein mit einbringt.

Zuletzt erinnert Max daran, dass alle Ausleihen (auch kurze und/oder spontane Ausleihen) in den Kalender eingetragen werden müssen, damit im Zweifel die Nutzungen nachvollzogen werden können bzw. um Überschneidungen zu vermeiden. Für das Kirschblütenfest (Ende Mai) sind keine Bootsreservierungen erlaubt, die Bootsteilung wird an dem Abend zentral und kurz vor dem Feuerwerk übernommen.

2. Vorsitzende Jutta Holtzheimer

Jutta hat im vergangenen Jahr abwechselnd mit Max die Vorstandssitzungen vorbereitet und geleitet.

Im Mai wurde das Kirschblütenfest organisiert, das Dank der Unterstützung vieler, besonders aber von Dorle und Lars am Grill wieder ein schönes und gut besuchtes Vereinsfest war. Das Wetter spielte mit und für

die Fahrt zum Feuerwerk wurde sogar der alter 10er wieder zu Wasser gelassen. Nach dem Auslaufen der Anfänger-Kurse und bis zu den Herbstferien gab es am Mittwochabend ein Angebot speziell für neue Mitglieder ohne eigenen Bootshaus-schlüssel, wobei viele nette Abendtouren unternommen wurden.

Alle ehrenamtlich Tätigen wurden im November zum Ehrenamtlichen-Abend im Bootshaus eingeladen und durften ein leckeres Buffet und einen Abend in fröhlicher Atmosphäre genießen.

Schriftwart Andreas Meyer

Andreas hat folgende Informationen vorbereitet, die verlesen werden: Im Jahr 2018 sind 23 (2017: 22) Erwachsene und 11 (2017: 14) jugendliche Mitglieder aus dem Verein ausgetreten. Wie Max bereits ausgeführt hat, wurde das Aufnahmesystem umgestellt. Darum wurde die Warteliste aufgelöst. Entgegen aller Befürchtungen sind die Aufnahmen in den Verein nicht gestiegen. Im Jahr 2018 haben wir 24 (2017: 14) erwachsene und 9 (2017: 6) jugendliche Mitglieder aufgenommen. Bei den erwachsenen Mitgliedern waren es 21 Aufnahmen durch die aufgelöste Warteliste. Mit dem neuen System wurde im 2. Halbjahr nur 5 Leute aufgenommen. Zum 31.12.2018 hatte der OH somit 399 (2017: 400) Mitglieder, darunter 18 passive und 75 jugendliche Mitglieder.

Bootshauswarte Rolf Mühlhausen und Hartwig Waschkau

Die beiden Bootshausdienste machten Spaß, waren recht gut besucht und die Ergebnisse der ausgeführten Arbeiten tragen zum Erhalt der Substanz und zur Gemeinschaft bei. Vielen Dank an Bille für das Ca-

tering!

- Die Arbeiten am Stegbelag unten am Wasser wurden begonnen und werden 2019 fortgesetzt. Die Erneuerung der Sitztreppe soll 2019 begonnen werden.
- Neben dem Booshaus, zur Böschung hin, wurde der Zaun versetzt und erneuert. 2019 soll dort ein Bootsregal entstehen.
- Die Treppe am Seitenabgang wurde erneuert.
- 22 Stühle und 4 Tische wurden neu angeschafft und dafür beschädigte aussortiert,
- Der Geschirrspüler, unser kleines Sensibelchen, brauchte viel Aufmerksamkeit. Er ist übrigens kein Mülleimer. Die meisten Ausfälle entstanden durch Zahnstocher, Glasscherben, Hühnerknochen und andere Essenreste etc. im Sieb.
- Das Bootsmaterial des Vereins ist eine ständige Herausforderung. Es musste viel repariert und Kleinteile ersetzt werden.
- Die Grünflächen auf dem Gelände haben es auch nicht leicht, weil sie einer starken Belastung ausgesetzt sind. Hier darf auch ein jeder gern seine pflegenden Kräfte einsetzen.
- Diverse Schlüsselübergaben inkl. detaillierter Einweisung der Mitglieder fanden statt.
- Die Arbeitsstundenabrechnung läuft, die meisten Mitglieder haben gelernt, dass das Jahr vom 1.1. bis 31.12. geht.
- Die Putzliste für das Bootshaus dürfte besser gefüllt sein. Es sollte darauf geachtet werden, dass der Name lesbar eingetragen wird, damit die Arbeitsstunden angerechnet werden können und es sollte unterschrieben werden, wenn die Arbeit erledigt ist.
- Die Bodenplatte vom Anhänger muss für die kommende Saison erneuert werden.
- Der nächste Bootshausdienst findet

am 30.3.19 statt

**Es folgen einige Bitten an die Mitglieder:**

- Boote und privates Material bitte mit dem Namen beschriften
- Spinde zurückgeben, wenn sie nicht mehr genutzt werden.
- Bootsplätze zurückgeben, wenn sie nicht mehr genutzt werden. Wir haben eine Warteliste für 9 Bootsplätze für Kanus und für 20 Bootsplätze für Kajaks
- Trotz der Gitter vor den Fenstern: Bitte Fenster wieder schließen, damit nicht für draußen geheizt wird.

Hartwig schließt mit einem 400 Jahre alten Zitat von dem englischen Staatsmann Francis Bacon: „Nichts gewinnt so sehr durch das Alter wie Brennholz, Wein, Freundschaften und Bücher“ Er weist daraufhin, dass auch wir vieles haben, das alt ist und einer guten Pflege bedarf. Über das Jahr verteilt, müsste mehr an der Gesamtsubstanz gemacht werden. Er möchte hier besonders unsere Fenster nennen. Da viele Arbeiten sehr vom Wetter abhängig sind, ist das mit der Koordination nicht immer ganz einfach.

Rolf berichtet vom Kentertraining, bei dem der OH gut vertreten ist. Es gab 2 Termine im Herbst und es folgen noch je 1 Termin im Januar und Februar.

Die Zusammenarbeit mit der PAGS funktioniert dank Dirk Honekamp gut. Nach Möglichkeit nimmt Rolf an der Hauptversammlung der PAGS teil.

Rolf dankt Steffi für die Bestückung und Abrechnung des Getränke Kühlschranks. Die Zahlungsmoral der Mitglieder ist noch zu verbessern. Außerdem wäre es hilfreich, das Kleingeld in den Geldeimer und nicht zu den Kronkorken zu legen

Over Platzwart Bernd Achilles  
Im Frühjahr musste die Gastherme erneuert werden und im Herbst haben wir den Wasseranschluss überarbeiten lassen

Folgende Arbeitstage fanden statt:

- 14.04.2018: Frühjahrs-Arbeitstag mit 11 Personen
- 11.08.2018: Herbst- Arbeitstag mit 27 Personen
- 22.12.2018: Extra-Termin mit Jörg H. zur Verbesserung der Uferbefestigung mit 4 Personen

Sowie schon in diesem Jahr:

- 26.01.2019 Extra-Termin für Baumarbeiten mit 12 Personen

Das Sommerfest in Over vom 15.-17.6. war gut besucht und sehr schön.

Wir hatten keine Übernachtungen von durchreisenden Paddlern, aber eine vermehrte Nutzung durch Vereinsmitglieder. Der Platz war mehrmals das Ziel von Ausflügen (mit Übernachtungen in Zelt oder WoMo). Diese Entwicklung wird sehr begrüßt und die Overaner freuen sich auf die hoffentlich zahlreichen Besuche in diesem Jahr. Besonders auch unsere neuen Mitglieder sind willkommen!

Ein schönes Event war auch die Hochzeit von unseren Mitgliedern Boris und Mareike, die einen Teil ihrer Feier auf dem Platz durchführten.

Etwas Aufregung gab es wegen der Planung für NSG Tideelbe von Rönne bis zur Bunthäuser Spitze. Bernd besuchte eine Infoveranstaltung und wir haben schriftlich unsere Interessen als Verein eingebracht (Bootfahren, Anlanden, Baden, ...). Vermutlich wurde alles berücksichtigt. Die neuen Regeln für das NSG gelten ca. ab Mai.

Der Pachtvertrag für Over läuft zum Sep-

tember 2019 aus. Es gibt einen ersten Kontakt der Pächtergemeinschaft mit der Domäne, die einen neuen Sachbearbeiter hat.

Planung für 2019:

- Bernd ist von ca. Mitte März bis Mitte Mai verreist.
- Die Over-Arbeitstage sollen dieses Jahr stattfinden am
- Sa, 13.04.19, Beginn wegen ungünstiger Tide ausnahmsweise erst um 12:00. Jörg und Ulrike H. organisieren diesen Tag
- Sa, 03.08.19, Beginn ganz normal um 10:00

Wanderwartin Gisela Bünsch

Paddeln am Montagabend: Die Teilnehmerzahlen am Montagabend lagen deutlich höher als im vergangenen Jahr, in den Frühjahrs- und Sommermonaten immer über 10, oft mehr als 12, sogar 15 Paddler kamen des öfteren. Auch wenn der Supersommer viele dazu bewegte zu kommen und über die Stempelkartenaktion auch etliche Neumitglieder dabei waren, so war doch nicht zu übersehen, dass die Wanderpaddlergruppe expandierte. Weitere Aktionen: Im Sommer fand auch ein Kentertraining im Stadtparksee statt. Es gab so viel Zustimmung, dass man fand, eine derartige Veranstaltung sollte jedes Jahr stattfinden. Außerdem trafen sich an einem sehr frühen Morgen ein paar Paddler, um den Sonnenaufgang auf dem Wasser zu erleben. Sogar kurz vor Weihnachten waren noch einzelne unterwegs, um die Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt vom Wasser anzuschauen. Vor kurzem fand ein Treffen statt, bei dem wir gemeinsam überlegten, wie der Ansturm auf die verfügbaren Boote gehandhabt werden könnte. Es gab durchaus inte-

ressante Ideen...

Wanderfahrten: Eine kleine Gruppe Mitglieder fuhr für ein Wochenende an die Flensburger Förde. Bedingt durch viel Wind waren die Möglichkeiten zum Paddeln etwas eingeschränkt, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat. Für die Wanderfahrt nach Plön gab es nur eine Meldung, deshalb wurde der Termin abgesagt. Wolfgang, Bernd und Kai paddelten von Berlin nach Hamburg und hatten durchaus von dieser Fahrt zu erzählen! Eine beachtliche Leistung!

Einige Mitglieder nahmen an Verbandveranstaltungen teil, so an der Vierlandefahrt und an der Grachtenfahrt. Bei der Fahrt vom Bootshaus zum Overfest mit dem Zehner waren alle Plätze im Boot besetzt! Die Tourenplanung für 2019 findet am 4.2. um 19 Uhr hier im Bootshaus statt, Interessierte sind willkommen.

Gisela hat an den Vorstandssitzungen teilgenommen, ebenso an den Wanderwartesitzungen des Verbandes. Dort ging es vor allem um Fragen des Natur- und Gewässerschutzes. Auch die Informationsveranstaltung der Wasserschutzpolizei habe ich besucht. Wichtiges Thema war der Ansturm der Standup-Paddler, die sehr oft so tun, als sei die Alster nur für sie da... Eine Lösung war nicht in Sicht, zumal es wohl allerlei Vermieter gibt, die den Aspiranten keinerlei Informationen mitgeben, wie sie sich zu verhalten haben.

Jugendwarte Oskar Völsch und Gianluca Niendorf

Gianluca berichtet, dass er und Oskar im Oktober 2018 mit Ihrem Studium begonnen haben und deswegen nur noch eingeschränkt an den Donnerstagen anwesend sein konnten. Oskar studiert in einer ande-

ren Stadt und konnte so gar nicht mehr am Donnerstag mit dabei sein.

Stine M. und Valentin B. haben zusammen mit Lasse M. ab Oktober die Betreuung und Organisation der beiden Gruppen übernommen. Dafür ein riesiges Dankeschön! Das hat Oskar und Gianluca den Übergang ins Studium sehr erleichtert.

Aus den oben genannten Gründen haben sich Oskar und Gianluca auch nicht mehr zur Wahl für die Jugendwarte gestellt sondern stattdessen Valentin und Stine (siehe dazu auch TOP 7b). Die beiden wurden von Oskar und Gianluca gut auf das Ehrenamt vorbereitet. Die bisherigen Jugendwarte sind sich sicher, dass die beiden Neuen eine gute Arbeit machen werden und übergeben Ihnen die Jugendarbeit gerne. Sie führen noch einmal aus, dass ihnen die Jugendarbeit viel Freude gemacht hat, doch nun sei es an der Zeit weiterzuziehen.

Wildwasserwart Lasse Mühlhausen

- Im Januar waren wir in Amsterdam, um Boote und Material zu kaufen.
  - Es gab 2 Hildesheim Termine, die gut besucht waren.
  - An der Slowenien-Tour in den Mai-Ferien nahmen 18 Leute und ein Hund teil.
  - Im Sommer fuhren ebenfalls 18 Leute und ein Hund nach Norwegen. Wir hatten tolles Wetter, nicht so viel Wasser, sind aber trotzdem viel gepaddelt.
  - Beim Boatercross starteten 4 Fahrer und erreichten mehrere Platzierungen,
  - Die Hildesheim Termine 2019 und der Termin für die Piemont-Fahrt im Mai sowie für das Vorbereitungstreffen hängen schon an der Pinnwand.
- 4b Bericht des Kassenwartes  
Der Kassenwart Rainer Ruffer dankt dem Kassenteam:



- Wolfgang für die Abrechnung der Bootshausnutzung
  - Berid und Ronald für ihre Tätigkeit als Kassenprüfer
  - Andreas für die Buchhaltung bis Ende 2017 und für die Übergabe
  - Jutta für die Buchhaltung in 2018.
- Er teilt den als Anlage 1 beigelegten Haushalt 2018 aus und erklärt, dass Jutta ein paar Änderungen bei den Buchungen vorgenommen hat, was ein paar Änderungen in der Darstellung des Haushalts nach sich zog. Fragen zum Haushalt werden beantwortet.

#### TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Berid Meincke und Ronald Brock haben Buchhaltung und Kasse für das Jahr 2018 geprüft. Sie haben keine Beanstandungen und empfehlen die Entlastung des Vorstandes.

- Die Verwendung der Rücklagen gemäß Vorschlag wird mit 42 Stimmen bei 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen einstimmig beschlossen.
- Der Haushalt 2018 wird bei mit 42 Stimmen bei 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen einstimmig genehmigt.

#### TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende übergibt die Leitung der Abstimmung an Ronald Brock.

- Die Entlastung des Vorstandes wird mit 43 Stimmen bei 1 Enthaltung und ohne Gegenstimmen einstimmig genehmigt.

#### TOP 7 Neuwahlen

7a. Wahl der Vorstandsmitglieder

Der 1. Vorsitzende

Den Wahlvorgang übernimmt Roland Brock. Er befragt die Versammlung, ob es Vorschläge für das Amt gibt. Maximilian Fiedler stellt sich zur Wiederwahl und wird in offener Wahl einstimmig bei einer Enthaltung

zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt den weiteren Wahlvorgang.

#### Wiederwahl amtierender Vorstandsmitglieder

Die JHV wählt – nach einer Beschlussfassung einstimmig, mit einer Enthaltung in offener Blockwahl – ebenfalls einstimmig mit 1 Enthaltung folgende Vorstandsmitglieder erneut in ihre Ämter:

- 2. Vorsitzende: Jutta Holtzheimer
- Kassenwart: Rainer Ruffer
- Schriftwart: Andreas Meyer (in Abwesenheit, mit seiner Zustimmung)
- 1. Bootshauswart: Rolf Mühlhausen
- 2. Bootshauswart: Hartwig Waschkau
- Wildwasserwart: Lasse Mühlhausen
- Wanderwartin: Gisela Bünsch
- Overplatzwart: Bernd Achilles

Die Genannten nehmen die Wahl an.

7b. Bestätigung der Wahl der Jugendwarte  
Die JHV bestätigt bei 3 Enthaltungen einstimmig die durch die Jugendvollversammlung am heutigen Tag erfolgte Wahl von Valentin Buckl zum 1. Jugendwart und Stine Meincke zur 2. Jugendwartin.

7c. Wahl zweier Kassenprüfer

Nachdem es keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung gibt, werden Berid Meincke und Ronald Brock bei 2 Enthaltungen einstimmig zu Kassenprüfern bestimmt. Sie nehmen die Wahl an.

#### Der Vorstand der Overfreunde für das Jahr 2019 auf einen Blick:

- 1. Vorsitzender: Maximilian Fiedler
- 2. Vorsitzende: Jutta Holtzheimer
- Kassenwart: Rainer Ruffer
- Schriftwart: Andreas Meyer
- Overplatzwart: Bernd Achilles

- Wanderwart: Gisela Bünsch
- Wildwasserwart: Lasse Mühlhausen
- 1. Bootshauswart: Rolf Mühlhausen
- 2. Bootshauswart: Hartwig Waschkau
- 1. Jugendwart: Valentin Buckl
- 2. Jugendwart: Stine Meincke

#### TOP 8 Haushaltsplan 2019

Rainer Ruffer verweist auf den Haushaltsplan für 2019 (Anlage 1) und erläutert den Mitgliedern den Entwurf mit den geplanten Investitionen.

Die JHV beschließt den Haushaltsplan 2019 mit 45 Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen einstimmig.

#### TOP 9 Satzungsänderungen

Max Fiedler erläutert die vorgeschlagenen Satzungsänderungen und beantwortet Fragen dazu. Die Änderung von §§ 8a, 17, 21, der Satzung gemäß der beiliegenden Anlage 2 werden mit 43 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen beschlossen.

#### TOP 10 Verschiedenes

Heiko K. weist auf den HSH Nordbank Run am 23.6.19 hin.

Ulrike H. erinnert daran, dass die Website nicht in allen Punkten aktuell sei. So werde z.B. die Gruppe „Beginners“ noch genannt,

die es gar nicht mehr gibt. Andreas wird gebeten für die Aktualisierung zu sorgen. Lisa H erklärt, dass ab Saisonbeginn an einen Montag pro Monat jemand zur Verfügung steht, um mit Anfängern zu üben, damit die sportlichere Gruppe nicht so ausgebremst wird.

Es gibt Fragen zum Globetrotter Rabatt, da der auf 8 % gesunken sei. Max führt aus, dass wir keinen Einfluss auf die Geschäftsbedingungen von Globetrotter hätten und weist nochmal auf das etwas komplizierte Verfahren hin, nachdem eine Kopie des Vereinsausweises mit Beitragsmarke 2019 und unserer Vereinsnummer vor dem geplanten Kauf an Globetrotter zu mailen sei. Lisa führt aus, dass es ein Problem mit dem Overfreund-Versand in der Vorweihnachtszeit gegeben habe: Es sind einige verloren gegangen.

Der Vorsitzende schließt die Jahreshauptversammlung um 21:25 Uhr

Hamburg, den 10.02.2019

Maximilian Fiedler, 1. Vorsitzender  
Jutta Holtzheimer, Protokollführerin



Jutta

## FAQ: Gewusst Wie!

Der Sommer in Hamburg verlockt zum Wassersport auf der Außenalster und den Kanälen! Wir haben euch hier die wichtigsten Fragen und Antworten für uns OHler für das Alsterpaddeln zusammengestellt:

#### 1. Ich möchte spontan paddeln gehen, was muss ich tun?

- Wenn du einen Bootshaus-Schlüssel besitzt: Dann hast du bei der Schlüsselübergabe alles Wichtige gesagt bekommen. Denk dran: Jede (noch so spontane und

kurze) Fahrt muss im Kalender bei Fahrtantritt eingetragen (begonnen) werden und bei vorzeitiger Rückkehr ausgetragen werden. Außerdem gilt Montag abends und Donnerstag nachmittags die Ausleihsperre (Nutzung nur im Rahmen der Vereinsgruppen Wanderpaddeln, Kanupolo, Minis und Youngster). Privatboote dürfen natürlich nie ungefragt genutzt werden.

- Wenn du keinen Bootshaus-Schlüssel besitzt: Verabrede dich mit Mitgliedern, die

einen Schlüssel besitzen. Die wissen, was bei der Bootsausleihe alles zu beachten ist! Ansonsten findet jeden Montag Abend 19 Uhr das Wanderpaddeln auf der Alster statt. Der Termin eignet sich auch gut, um Kontakte zu knüpfen!

## 2. Muss ich eine Schwimmweste tragen?

- Es besteht keine Pflicht eine Schwimmweste zu tragen, das sollte jeder für sich selbst beurteilen. Der Verein hat Schwimmwesten mit und ohne Kragen. Der Kragen ist dazu da, eine bewusste Person in die Rückenlage zu bringen und gibt dem Kopf zusätzlichen Auftrieb. Bei Wassertemperaturen unter 10°C sollte jeder Wanderpaddler zum Selbstschutz eine Schwimmweste tragen, auch gute Schwimmer sind vom Kälteschock betroffen und die nassen Klamotten ziehen einen zusätzlich nach unten. Übrigens, bei einer Kenterung bewegt man sich am Besten wenig und hält sich am Boot fest! Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sollten immer eine Schwimmweste tragen.

## 3. Wer hat auf der Alster Vorfahrt?

- Unabhängig von der Vorfahrtsregelung, müssen alle Paddler so fahren, dass niemand gefährdet und gegenseitig Rücksicht genommen wird! Erst Ablegen, wenn niemand dadurch behindert oder gefährdet wird.
- Die Alsterdampfer bzw. die Berufsschiffahrt haben immer Vorfahrt (und rechnen auch damit)!
- Ansonsten gilt „rechts vor links“! Denkt dran, dass Paddler aufgrund ihrer Wendigkeit auch Ruderbooten und Segelbooten ausweichen sollten.

- Sobald man zum Überholen ansetzt, ist man ausweichpflichtig.

## 4. Darf ich auf der Alster überall fahren?

- Es gilt ein allgemeines Rechtsfahrgebot, welches man besonders in den Kanälen strikt einhalten sollte. Nicht immer sieht man den Gegenverkehr rechtzeitig und die Ruderer benötigen viel Platz zum Vorbeifahren!
- Ankern ist generell genehmigungspflichtig. Beachtet dies insbesondere im Isebekkanal im Bereich der Sauerstoffanreicherungsanlage.
- Alle motorbetriebene Wasserfahrzeuge (auch E-Motor) sind genehmigungspflichtig (ab 0 PS/kW). Die Wasserschutzpolizei führt regelmäßig Kontrollen durch.
- Saisonale/temporäre Durchfahrtsverbote aufgrund von Brutschutz oder Baustellen sind unbedingt einzuhalten.

## 5. Muss ich abends ein Licht führen?

- Auf der Alster gilt die Seeschiffahrtstraßenordnung. Demnach sind Paddler verpflichtet, ein Licht bereit zu halten, welches in Gefahrensituationen genutzt werden kann. Wir empfehlen unbedingt allen Mitgliedern, bei Abendfahrten ein weißes Rundumlicht an dem Boot anzubringen. Das macht das Paddeln in den Abendstunden deutlich sicherer.

## 6. Was mache ich mit meinen Wertsachen?

- Wir empfehlen, nur die nötigsten Wertsachen mit zum Bootshaus zu nehmen. Während des Paddelns empfiehlt es sich, einen kleinen wasserdichten Packsack für Schlüssel, Handy und Portemonnaie mitzunehmen.

## 7. Gibt es was, was ich beim Stand-Up-Paddling (SUP) beachten muss?

- Bei SUPpen gelten dieselben Regeln, wie beim Kajak-Fahren auch. Der einzige Unterschied ist, dass das SUPpen (vor allem für ungeübte SUPper) oft im Wasser endet – haltet also Wechselklamotten bereit und sichert eure Wertsachen (inkl. Brillen) gut! Der OH plant mit der Anschaffung von ein paar wenigen SUPs im Laufe des Jahres. Da diese nicht ganz so robust sind, wie unsere PE-Boote, bitten wir euch, damit gut umzugehen (z.B. nirgendwo gegen zu fahren – besonders beim Anlegen – und auf die Finne zu achten).

## 8. Und wann ruft man „Wahrschau“?

- Mit dem lauten Ruf „Wahrschau!“ will

man andere Verkehrsteilnehmer auf dem Wasser vor einer Gefahr, z.B. vor einer bevorstehenden Kollision, warnen. Bitte reagiert auf den Warnruf bzw. nutzt den allgemein bekannten Warnruf, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

## 9. Was mache ich mit meinem Müll?

- Alles was wir Wassersportler mit aufs Wasser nehmen, nehmen wir auch wieder mit! Es ist selbstverständlich, dass wir unseren Müll nicht ins Wasser werfen oder irgendwo liegen lassen. Im Gegenteil, wenn alle Paddler bei jeder Fahrt ein Stück Müll aus dem Wasser fischen (z.B. Verpackung oder eine PET-Flasche), dann sorgen wir dafür, dass unsere Alster sauber bleibt.

Max



### Over Arbeitstage

Aufräumen, werkeln und Steine schleppen an der Elbe:

**Sa., 03.08.2019, 10:00**

Bernd

10 Uhr Treffen am Bootshaus – Gepäck wird vom Gepäckdienst nach Over gefahren  
13 Uhr Hamburg Commercial Bank Run 2019

15 Uhr Weiterpaddeln nach Over  
17-18:30 Uhr Zelte aufbauen, Baden, Spielen  
Ab 18:30 Uhr Grillen (Wenn möglich eigenes Geschirr mitbringen. Grillgut und Getränke werden vom Verein organisiert. Bei Regen wird ein großer Pavillon aufgebaut.)

### Sonntag, 23. Juni:

10 Uhr Frühstück (frische Brötchen werden vom Verein organisiert)  
12 Uhr Abfahrt Over  
15 Uhr Ankunft am Bootshaus

Der Vorstand

vander  
paddeln

Kleine oder große Runden über Alster und die verschiedensten Kanäle  
Bootshaus: Montag, ca. 19 – 21 Uhr  
Info: Gisela – 040/63 68 49 86

Kanu  
spa

Spiel und Spaß mit Boot und Ball  
Bootshaus: Montags ca. 19 – 21 Uhr  
Info: Max – 0176/64 00 26 11

beginners

Gemütliche Runde mit Jutta über die Alster, für Anfänger  
Bootshaus: Montags und Mittwochs, 19:15 Uhr  
Info: Jutta – 0178/723 79 62

MITTWOCH  
Sport

Spiel und Spaß. Aber ohne Boot!  
Termin: Mittwoch 20 – 22 Uhr  
Halle: Schule Altonaer Str.  
Info: Ronald – 040/87 52 00

Minis

Spiel und Spaß mit den verschiedensten Booten auf und am Wasser  
Bootshaus: Donnerstag 17 – 18.30 Uhr  
Info: Valentin – 0159 01315058

YOUNESTER

Was die Kleinen können, ... :-)  
Bootshaus: Donnerstag 18.30 – 20 Uhr  
Info: Valentin - 0159 01315058  
Stine – 0176/514 219 79

Absender: WSV Overfreunde Hamburg e. V. – c/o B. Fehrmann, Greifenhagener Str. 7, 22147 Hamburg

# Zum Schluss

## Willkommen

Wir freuen uns fünf neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, die ab dem 01.04.2019. aufgenommen wurden. Wir wünschen euch einen tollen Einstieg in den OH und viel Spaß beim Paddeln!

**zum 01.04.19: Almut, Birk, Jan, Tammo und Toke!**

 Der Vorstand

## Rabatt bei Globetrotter

Alle OH-Mitglieder bekommen bei Globetrotter einen Vereinsrabatt von 10% (wird direkt an der Kasse abgezogen)! Um diesen Rabatt bei euch freizuschalten, müsst ihr als Erstes ein Kundenkonto bei Globetrotter haben und dann eine Mail an [info@globetrotter.de](mailto:info@globetrotter.de) mit folgenden Infos schicken:

**Kopie des OH-Mitgliedsausweises mit aktueller Beitragsmarke**

**Vereinskundennummer: 1025681**

Eure eigene Globetrotter-Kundennummer  
Dann bekommt ihr eine Bestätigungsmail

mit dem Zeitraum des gewährten Rabatts (i.d.R. ein Jahr). Der Rabatt kann nur per Mail und nicht an der Kasse gewährt werden!

Viel Spaß beim Shoppen!

 Max

## Sperrung der Alster

An folgenden Wochenenden ist die **Binnenalster** wegen Sportveranstaltungen gesperrt:

**6./7. Juli**                      **Triathlon**

**27./28. Juli**                   **Ironman**

 Gisela

## Einsendeschluss

Für die nächste Ausgabe benötigen wir eure Beiträge bis zum 25. Juli. 2019 an [overfreund@overfreunde.de](mailto:overfreund@overfreunde.de).

 Die Redaktion